

# Bürgerbrief

MITTEILUNGEN AUS PARTEI UND KOMMUNALPOLITIK

Schmelz, Mai 2024



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 09. Juni 2024 findet die Europa- und Kommunalwahl statt. Sie bestimmen, wie es in unserer Gemeinde weitergeht.

In den letzten fünf Jahren haben wir trotz aller Krisen und Herausforderungen gemeinsam mit unseren Partnern an der Weiterentwicklung unserer Gemeinde gearbeitet.

Wir haben Schmelz zielsicher in die Zukunft geführt und mit den Themen Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Förderung des Ehrenamtes, Klimaschutz, Wirtschaft und Infrastruktur wichtige Schwerpunkte gesetzt.

Das Ergebnis unserer frischen Ideen, harten Arbeit und klugen Entscheidungen kann sich sehen lassen: Schmelz erstrahlt als Kommune, in der die Bürgerinnen und Bürger gerne leben und die für Zuhause, Wohlbefinden und Sicherheit steht.

Darauf wollen wir uns jedoch nicht ausruhen!

Bei der Kommunalwahl entscheiden Sie darüber, ob wir unseren erfolgreichen Weg fortsetzen können. Es geht bei dieser Wahl nicht um Denkmäler für Berlin, es geht darum, wie es hier bei uns vor Ort weitergeht!


Die SPD in der Gemeinde Schmelz bittet Sie erneut um Ihre Stimme.

Wir haben ein starkes Team aufgestellt: wir treten gemeindefeindlich mit einer guten Mischung aus jungen engagierten Kandidatinnen und Kandidaten sowie erfahrenen Kräften an, die alle aus den unterschiedlichsten Lebens- und Berufsbereichen kommen und sich bereits in der gesamten Gemeinde in Vereinen, Verbänden und Institutionen bekannt und verdient gemacht haben. Alle Kandidatinnen und Kandidaten sind bereit, sich mit Augenmaß, Leidenschaft, Fleiß und Verantwortungsgefühl für die zukünftige Entwicklung unserer Heimatgemeinde einzusetzen.

Mit der Erfahrung eines jeden Einzelnen wollen wir auch in den kommenden Jahren gemeinsam mit Ihnen und im Schulterschluss mit den vielen kulturellen, sportlichen und gemeinnützigen Vereinen und Einrichtungen unsere Gemeinde weiter voranbringen.

Wir bitten um Ihr Vertrauen.

Herzlichst  
Ihre 1. Beigeordnete und Landtagsabgeordnete

  
Sandra Quinten



### ● SPD bekennt sich zum Projekt Primstalbahn



Besichtigung der Bahnstrecke mit dem Bundesabgeordneten Christian Party (Mitte)  
(Foto: SPD Gemeindevorband Schmelz)

Der SPD-Gemeindevorband ist mit der SPD geführten Landesregierung auf einer Linie, wenn es um die mögliche Reaktivierung der Primstalbahn geht.

Allein mit Forderungen, wie es die CDU macht, zeugt weder von guter politischer Arbeit noch bringt es das Projekt weiter.

Wir verfolgen im Schulterschluss die Vision eines ticketfreien, zuverlässigen, bequemen und eng getakteten ÖPNV in der Stadt und auf dem Land. Sie bringt Verkehrsströme von der Straße auf die Schiene und in den Bus. Und mit einer erfolgsversprechenden Machbarkeitsstudie im Rücken bezüglich der Primstalbahn befinden wir uns auf einem guten Weg dorthin, dass diese in Zukunft realisierbar ist.

### ● Primsschnurrer hält nun am Hüttersdorfer REWE-Markt

Mit dem Einrichten der neuen KVS-Haltestelle auf dem Gelände des Hüttersdorfer REWE-Marktes in der Berliner Straße wird dieser vom Primsschnurrer im getakteten System angefahren. In zahlreichen Gesprächen konnte Ortsvorsteher Bernd Valentin die an der Umsetzung beteiligten Stellen vom Sinn und Nutzen dieser Haltestelle überzeugen:

„Viele Menschen, vor allem ältere haben mich darauf angesprochen, wie gut es wäre, wenn sie selbständig einkaufen könnten und nicht auf fremde Hilfe angewiesen wären, weil der Fußweg mitsamt den Einkaufstaschen für sie zu beschwerlich sei.“

Ortsvorsteher Bernd Valentin an der neuen Haltestelle vor dem Hüttersdorfer REWE-Markt  
Foto: SPD Gemeindevorband Schmelz



### ● Wir können Kindergärten



Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat für uns höchste Priorität. Daher haben wir uns auch für einen Ausbau der Krippen- und Ganztagsbetreuung stark gemacht. Das Ergebnis unserer Arbeit kann sich sehen lassen: In der alten Schule in Außen ist die 4-gruppige Kita „Auf dem Schloss“ entstanden. Und das Beste: die Kita wird auch dauerhaft Bestand haben. Den Kindergartenneubau an der Primshalle haben wir nach vorne gebracht. Die Bauarbeiten für die 6-gruppige Einrichtung haben gerade begonnen. Damit nicht genug, der Ersatzneubau für die Kita St. Josef in Außen wird im Bereich Herrenkrippchen entstehen. Wir sind nun dabei, dort Baurecht zu schaffen. Alles in allem Investitionen im 2-stelligen Millionen Bereich, um Schmelz auch weiterhin für junge Familien attraktiv zu machen.

Zieletour SPD Schmelz "Kita auf dem Schloss"  
Foto: SPD Gemeindevorband Schmelz

## ● Sanierung, Instandsetzung und Neuschaffung von Spielplätzen

Auf Initiative der SPD-Gemeinderatsfraktion wurden die Haushaltsmittel für Spielplätze seit dem Jahr 2021 von damals 5.000 Euro auf inzwischen 50.000 Euro für Anschaffungen und Instandsetzungsarbeiten erhöht - so werden beispielweise nach TÜV-Prüfungen überplanmäßige Ausgaben notwendig, um die Spielplätze wieder in einen verkehrssicheren Zustand zu versetzen. Durch die Erhöhung der finanziellen Mittel konnten auf dem Spielplatz im Adlerring in Schmelz zwei neuere große Spielgeräte installiert werden, welche gemeinschaftlich mit den Anwohnern und der Elternschaft ausgesucht wurden, berichtet Ortsvorsteher Thomas Lamberti. Gleiches gilt auch für den Spielplatz in Michelbach, auf dem ebenso neue Spielgeräte installiert werden konnten.

Ortsvorsteher Frank Edlinger ist in diesem Zusammenhang auch stolz auf die Aktivitäten der Dorfgemeinschaft Michelbach, um das Spielplatzgelände für alle Besucher weiterhin attraktiv zu halten. In den vergangenen Jahren konnten zudem drei neue Spielplätze in unserer Gemeinde entstehen: so kam Ortsvorsteher Bernd Valentin gerne dem Wunsch zahlreicher Sportplatzbesucher nach, auf dem Sportplatzgelände im Heuwinkel ein neues Spielgerät zu installieren. Ebenso wurde im Ortsteil Limbach am „Kirschholzberg“ in der Salzbornstraße ein neuer Kinderspielplatz geschaffen.



Einweihung Spielplatz Adlerring Schmelz  
(Foto: SPD Gemeindeverband Schmelz)

Die SPD-Fraktionen im Ortsrat von Dorf im Bohnental und im Gemeinderat von Schmelz haben gemeinsam die Rückverlegung des Spielplatzes in das Ortszentrum von Dorf im Bohnental durchgesetzt. Der Spielplatz sollte für die Kinder aller Ortsbereiche vergleichbar gut erreichbar sein. Harald Diedenhofen, der Fraktionssprecher der SPD im Ortsrat von Dorf sagt dazu: „Es war mir und meinen SPD-Mitstreitern eine Herzensangelegenheit mit dem Spielplatz an der Dorfer Kirche einen Platz in zentraler Lage, der gleichermaßen nah und gut für die Dorfer Kinder erreichbar ist, zu schaffen. Auch bei Veranstaltungen im Umfeld der Kirche und der Alten Schule ist der Spielplatz dort besonders attraktiv. Mit weiteren Gestaltungselementen will die SPD Dorf die Spielplatzattraktivität noch ausbauen.“

Mitglieder des SPD-Ortsvereins Dorf  
auf dem neuen Spielplatz in der Mühlenbergstraße  
(Foto: Helga Johann)



## ● Unsere Spitzenkandidatinnen und -kandidaten für den Gemeinderat



Sandra Quinten, 54  
für Schmelz



Oliver Puhl, 48  
für Michelbach



Gerlinde Lamberti, 64  
für Schmelz



Eric Lang, 29  
für Hüttersdorf



Uwe Brill, 63  
für Schmelz



Stephanie Sauer, 38  
für Primsweller



Franz-Josef Johann, 64  
für Dorf im Bohnental



Thomas Lamberti, 39  
für Schmelz



Jan Haßdenteufel, 29  
für Hüttersdorf



Martin Thome, 52  
für Limbach

## ● Freie Liste? Eine CDU - Tarnliste!

Die Spitzenkandidaten der sogenannten "Freien Liste Schmelz" für die anstehende Kommunalwahl sind gleichzeitig in führender Funktion innerhalb des CDU-Gemeindeverbandes. Dies wird mittlerweile auch nicht mehr bestritten. Von eventuellen Rücktritten von ihren Vorstandsposten oder von Austritten aus der Partei ist bisher nichts bekannt.

Damit ist zur politischen Unabhängigkeit der "Freien Liste" für die Kommunalwahl schon alles gesagt, weil sie nicht in Konkurrenz zur CDU, sondern als Ergänzung steht. Kurioser wird das Ganze noch, wenn man sich die Situation für die Ortsratswahlen in Schmelz und Hüttersdorf anschaut. Die Christdemokraten haben in Schmelz keinen Ortsvorsteherkandidaten benannt, der gegen Ortsvorsteher Thomas Lamberti (SPD) antreten soll. Soviel zum Vertrauen in die eigenen Kandidaten und Kandidatinnen. Stattdessen tritt der Mittelstandsreferent des CDU-Gemeindeverbandes als Spitzenkandidat der überparteilichen "Freien Liste" in einer Listenverbindung mit eben dieser Partei an. Soll er etwa der gemeinsame Kandidat für das Amt des Ortsvorstehers werden?

Für den Hüttersdorfer Ortsrat ist das Kandidatenkarussell der „CDU-Freien Liste“ noch verwirrender. Im Dezember 2023 präsentierten die Hüttersdorfer Christdemokraten gleich zwei Ortsvorsteherkandidaten. Im März 2024 erfolgte dann die Rolle rückwärts. Nicht der Inhaber des ersten Listenplatzes ist nun Ortsvorsteherkandidat, sondern der Drittplatzierte auf der Liste. Ja, was denn nun liebe Hüttersdorfer CDU? Oder wird etwa bald der „parteionabhängige“ Spitzenkandidat der "Freien Liste" aus dem Hut gezaubert? Immerhin ist dieser auch gleichzeitig Mitglied des CDU-Vorstands. Und mit Zaubern kennt der sich ja als rosa Hase getarnt bei der CDU-Osteraktion bestens aus.

**Freie Liste  
Schmelz**  
Unabhängig. Sozial. ~~Überparteilich.~~

Foto: eigene Darstellung

## ● Gute Nachrichten für unsere Vereine - Investitionen in Primshalle und Turnhalle Michelbach



Primshalle Schmelz  
Foto: SPD Gemeindeverband Schmelz

Noch in diesem Jahr wird die Erneuerung des Hallenbodens und der Zuschauertribüne in der Primshalle umgesetzt und den Schmelzer Vereinen wieder zur Verfügung stehen. Insgesamt wird die Gemeinde Schmelz in diese Maßnahmen 700.000 € investieren. Wir als SPD-Gemeinderatsfraktion unterstützen dies gerne und freuen uns schon jetzt auf viele tolle Sportevents und Veranstaltungen auf dem neuem Hallenboden und mit den neuen Tribünen.

Viele Schmelzer Vereine nutzen auch die Turnhalle Michelbach, die seit Herbst 2023 nach langen Sanierungsarbeiten endlich wieder genutzt werden kann. Für die abschließende Sanierung der Dachfläche sind im laufenden Haushalt der Gemeinde Schmelz nochmals 350.000 € veranschlagt. Auf Anregung der Michelbacher SPD-Ortsratsfraktion soll die Turnhalle in Zukunft auch als Mehrzweckhalle für Veranstaltungen genutzt werden können und somit die sportliche Nutzung ergänzen.



Turnhalle Michelbach  
Foto: SPD Gemeindeverband Schmelz

## ● Wasser und Abwassergebühren in der Gemeinde Schmelz

Warum haben wir ausgerechnet im Wahljahr und in für uns Alle nicht einfachen Zeiten im Gemeinderat den Erhöhungen von Wasser- und Abwassergebühren ab 2024 zugestimmt?

Wir haben es getan, weil

- wir alle sauberes und gesundes Trinkwasser sowie eine funktionierende Abwasserentsorgung wollen.
- wir für notwendige Investitionen in unsere Wasser- und Abwasserbetriebe stehen.
- die hohen Kostensteigerungen auch die Gemeinde Schmelz getroffen haben.
- politische Verantwortung für uns heißt, auch bei unpopulären Themen die Interessen der Schmelzer Bürgerinnen und Bürger weitsichtig im Blick zu behalten.
- wir den Mut zur Wahrheit haben und nicht mit leeren Versprechungen und Halbwissen auf Stimmenfang gehen.